



HESSISCHER LANDTAG

27. 05. 2008

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Entschließungsantrag der Abg. Fuhrmann, Schäfer-Gümbel, Eckhardt, Künholz, Merz, Roth, Dr. Spies, Yüksel (SPD) und Fraktion

**betreffend Koch schadet Beschäftigten und Unternehmen -
Tariftreue und Fachkunde bei der Vergabe öffentlicher
Aufträge sichern**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag missbilligt das Abstimmungsverhalten der geschäftsführenden Landesregierung in der Sitzung des Bundesrats am 23. Mai zur Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur Sicherung des Fortbestandes von Tariftreuegesetzen in den Ländern.
2. Der Hessische Landtag stellt fest, dass die geschäftsführende Landesregierung damit angesichts der EU-Rechtssprechung Lohndumping billigend in Kauf nimmt und sowohl den Beschäftigten als auch den mittelständischen Unternehmen in Hessen geschadet hat.

Begründung:

Die Rechtsprechung des EuGH zum niedersächsischen Tariftreuegesetz hat zu einer Rechtsunsicherheit in den Ländern geführt. Dies gilt auch für Hessen und das erst im November verabschiedete Hessische Vergabegesetz. Die aktuelle Initiative von Rheinland-Pfalz im Bundesrat hatte eine Absicherung dieser Rechtssetzung in den Ländern zur Grundlage. Mit der Ablehnung dieser Initiative hat die geschäftsführende Landesregierung eine Klärung im Interesse von Tariftreue und Fachkunde verhindert.

In den vergangenen Jahren hat der Einsatz von Niedriglohnkräften vor allem im Bau- und Dienstleistungsgewerbe zu einer extremen Wettbewerbsverzerrung geführt. Ortsansässige Unternehmen, die ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer entsprechend den geltenden Tarifen bezahlen, waren bei den gebotenen Dumpingpreisen nicht mehr konkurrenzfähig. Insolvenzen und Arbeitslosigkeit sind die Folgen. Die daraus entstehenden Kosten belasten in erheblichem Maße öffentliche Haushalte. Die Tariftreueeregeln der Länder wirken dieser Wettbewerbsverzerrung entgegen und mildern die Belastungen für die sozialen Sicherungssysteme.

Wiesbaden, 27. Mai 2008

Die Fraktionsvorsitzende:
Ypsilanti

**Fuhrmann
Schäfer-Gümbel
Eckhardt
Künholz
Merz
Roth
Dr. Spies
Yüksel**